

ABSCHNITT 1: Bezeichnung der Zubereitung und des Unternehmens

Produktindikator

Silit Pflegemittel Pulver

Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Reinigungsmittel für Kochgeschirr, Herdplatten etc.

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Silit Werke GmbH & Co. KG
 Straße: Neufraer Straße 6
 Ort: D-88499 Riedlingen
 Telefon: Telefon: +49(0)7371/189-0
 Fax: Fax: +49(0)7371-5065

Notrufnummer: 24-Stunden-Notrufnummer:
 Giftnotruf Berlin 030-30686 790
 (Beratung in deutsch und englisch)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gefahrenbezeichnung: Reizend
 R-Sätze: Reizt die Augen

Kennzeichnungselemente

GHS-Einstufung

Gefahrenkategorien: Schwere Augenschädigungen/Augenreizungen: Augenreiz. 2
 Gefahrenhinweise: Verursacht schwere Augenreizung

Signalwort: Achtung
 Piktogramm:  GHS07

Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizungen

Sicherheitshinweise

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen

Gefährlich aufgrund der alkalischen Eigenschaften der Komponente Natriumcarbonat

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Beschreibung: Gemenge aus Calciumcarbonat CaCO₃ und Natriumcarbonat Na₂CO₃ (detergens- und parfümhaltig)

	CAS-Nr	EINECS-Nr
Natriumcarbonat	497-19-8	207-838-8
Calciumcarbonat	471-34-1	207-439-9

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Stoff	Gehalt %	CAS-Nr	EINECS-Nr	R-Sätze
Natriumcarbonat Na ₂ CO ₃	5 – 10	497-19-8	207-838-9	R36

Zusätzliche Hinweise: entfällt

ABSCHNITT 4: Erste Hilfe-Maßnahmen

- **Nach Einatmen:**
Frischluff
- **Nach Hautkontakt:**
Mit reichlich Wasser abwaschen, kontaminierte Kleidung entfernen
- **Nach Augenkontakt:**
Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Augenarzt hinzuziehen
- **Nach Verschlucken:**
Sofort viel Wasser trinken, Arzt hinzuziehen

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
Eine gefährliche Reaktion zwischen dem Produkt Spezialreiniger und den üblichen Löschmitteln ist nicht bekannt
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Keine (nicht brennbar)
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Im Gefahrenbereich geeignete Chemieschutzkleidung tragen
- **Weitere Angaben:**
Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Staubentwicklung vermeiden, Staub nicht einatmen
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
- **Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:**
Trocken aufnehmen, der Entsorgung zuführen, Nachreinigen

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Hautkontakt vermeiden, Augenschutz und Schutzhandschuhe verwenden
- **Gefahren bei der Verarbeitung:**
entfällt
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Nicht brennbar

Druckdatum: 04.05.2006

überarbeitet: 10.11.2011

- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Trocken lagern, keine Leichtmetallbehälter verwenden
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Möglicherweise in Verpackungen, die zur Brandausweitung beitragen
- **Lagerklasse:**
13/11, nicht brennbare Feststoffe

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten
- **Persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**
Kontaminierte Kleidung wechseln, vorbeugender Hautschutz empfohlen, nach Arbeitsende Hände waschen
- **Atemschutz**
Erforderlich bei Auftreten von Stäuben
- **Handschutz**
Handschuhe aus Naturlatex, Chloropren, Nitril, Viton oder Butylkautschuk
- **Augenschutz**
Schutzbrille

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- | | |
|---------------------------------------|--|
| • Form | Pulver |
| • Farbe | gelb-weißlich |
| • Geruch | nach Parfüm |
| • Siedepunkt | entfällt |
| • Schmelztemperatur | etwa 850°C |
| • Flammpunkt | entfällt |
| • Selbstentzündlichkeit | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich |
| • Zündtemperatur | entfällt |
| • Explosionsgefahr | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich |
| • Dampfdruck | entfällt |
| • Dichte bei 20 °C | 2,6 g/l |
| • Löslichkeit in Wasser (20°C) | 21 g/l |

Druckdatum: 04.05.2006

überarbeitet: 10.11.2011

• pH-Wert bei 100 g/l H ₂ O (20°C)	10-11
• Weitere Angaben	
• Viskosität	entfällt
• Weitere Angaben	
• Relative Dampfdichte (Luft = 1)	entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **Zu vermeidende Bedingungen:**
Feuchtigkeit
- **Zu vermeidende Stoffe:**
Zink, Aluminium, Erdalkalimetalle in Pulverform, organische Nitroverbindungen, Fluor, Alkalimetalle, Nichtmetalloxide/Hitze, Säuren
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Bei Temperaturen >850 °C: CO₂-Abspaltung aus den Carbonaten

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

• Akute Toxizität:	LD50(oral Ratte): >2000 mg/kg LC50 (inhalativ, Ratte) 2300 mg/m ³ /2h
• Einatmen:	nach Einatmen von Staub: Reizerscheinungen an den Atemwegen
• Hautkontakt:	Hautreizung
• Sensibilisierung:	Keine Daten verfügbar
• Augenkontakt	Reizerscheinung
• Verschlucken	Schleimhautirritationen in Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen-Darm-Trakt

ABSCHNITT 12: Umweltspezifische Angaben

• Angaben zur Elimination:	entfällt
• Verhalten in Umweltkompartimenten:	Eine Anreicherung in Organismen ist nicht zu erwarten
• Mobilität in Böden:	Natriumcarbonat Na ₂ CO ₃ wird nicht erkennbar absorbiert Calciumcarbonat CaCO ₃ ist ein Bestandteil natürlicher Böden
• Ökotoxische Wirkungen:	Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produkts liegen nicht vor
• Biologische Effekte:	Toxisch für Wasserorganismen Schädigende Wirkung durch pH-Verschiebung
• Allgemeine Hinweise	Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten

(Fortsetzung auf Seite 5)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- Entsorgung:** Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien bzw. Reststoffen in der EG vor. Chemikalien, die als Reststoffe anfallen, sind in der Regel Sonderabfälle. Deren Beseitigung ist durch entsprechende Gesetze bzw. Verordnungen der EG-Mitgliedsländer sowie in der Bundesrepublik Deutschland auch durch die Bundesländer geregelt. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde oder Abfallbeseitigungsunternehmen) Kontakt auf, die über die Entsorgung informiert.
- Verunreinigte Verpackung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Sofern nicht behördlich geregelt, können nicht kontaminierte Verpackungen wie Hausmüll behandelt oder einem Recycling zugeführt werden.
- Bezeichnung des Abfalls** Calciumcarbonat 060313 (AVV)
Natriumcarbonat 060205 (AVV)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**

GGVSE/GGVE	Kein Gefahrgut
RID/ADR	entfällt
Warntafel, Gefahr-Nr	entfällt
- Binnenschifftransport:**

ADN/ADNR	kein Gefahrgut
----------	----------------
- Seeschifftransport:**

IMDG/GGVSee	kein Gefahrgut
UN-Nr	entfällt
GGVSee-Verpackungsgruppe	entfällt
EMS	entfällt
MFAG	entfällt
- Lufttransport:**

ICAO/IATA	Kein Gefahrgut
ICAO-Verpackungsgruppe	entfällt
- Transport/weitere Angaben** entfällt

ABSCHNITT 15: Angaben zu Rechtsvorschriften

- Kennzeichnung nach EG-Richtlinien**

Gefahrensymbole	Xi	reizend
Gefahrenbestimmende Komponente	Natriumcarbonat Na ₂ CO ₃	
EINECS-Nr	207-838-8	
CAS-Nr	497-19-8	

Druckdatum: 04.05.2006

überarbeitet: 10.11.2011

R-Sätze	36	Reizt die Augen
S-Sätze	2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	22-26	Staub nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
	46	Bei Verschlucken sofort ärztl. Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
• Nationale Vorschriften:		
Einstufung nach StörfallVO	entfällt	
Klassifizierung nach VBF	entfällt	
Klassifizierung nach TA-Luft	entfällt	
Wassergefährdungsklasse	1	(schwach wassergefährdend)
Hautresorption/Sensibilisierung	Keine Daten verfügbar	
Weitere Angaben	Schweizer Giftklasse: 5	

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**• Änderungsgründe:**

Kapitel 1:	Ergänzung des Verwendungszweckes	Hinweis auf Notrufnummer
Kapitel 3:	Ergänzung von CAS- und EINECS-Nummer, Symbol,	R-Sätze
Kapitel 5:	Ergänzung Schutzausrüstung	Hinweis bezüglich Löschwasser
Kapitel 6:	Umweltschutzmaßnahmen aktualisiert	
Kapitel 7:	Ergänzungen zum Thema Handhabung	(Augenschutz, Schutzhandschuhe) Ergänzung der Lagerklasse (13/11)
Kapitel 8:	Hinweis auf MAK (keine)	leere Grenzwertliste entfernt Handschutz und Augenschutz präzisiert

• Haftung:

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung der Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungspflicht dar.

Dieses Datenblatt wurde gemäß Richtlinie 91/155/EWG erstellt in der Fassung 2001/58/EG.

Datenblatt ausstellender Bereich: Oberflächenentwicklung
Michael Nutz
Telefon: +49(0)7371/189-3202
Fax: +49(0)7371-23202
michael.nutz@silit.de